

Antwort

der Bundesregierung

auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Petra Pau, Jan Korte, Sevim Dağdelen,
weiterer Abgeordneter und der Fraktion DIE LINKE.
– Drucksache 17/5642 –

Ausländerfeindliche und rechtsextremistische Straftaten in der Bundesrepublik Deutschland im März 2011

Vorbemerkung der Fragesteller

Im März 2011 setzten sich die ausländerfeindlichen und rechtsextremistischen
Ausschreitungen in der Bundesrepublik Deutschland fort.

Vorbemerkung der Bundesregierung

Die im Folgenden aufgeführten Zahlen stellen keine abschließende Statistik
dar, sondern können sich aufgrund von Nachmeldungen noch (teilweise erheb-
lich) verändern.

Nach den Grundsätzen des Definitionssystems „Politisch motivierte Kriminali-
tät“ bilden politisch motivierte Straftaten mit extremistischem Hintergrund eine
Teilmenge der politisch motivierten Kriminalität. Nachfolgend werden alle
politisch rechts motivierten Straftaten einschließlich derer mit extremistischem
Hintergrund dargestellt.

Dem Themenfeld „Hasskriminalität“ werden politisch motivierte Straftaten
zugeordnet, wenn die Umstände der Tat oder die Einstellung des Täters darauf
schließen lassen, dass sie sich gegen eine Person aufgrund ihrer politischen
Einstellung, Nationalität, Volkszugehörigkeit, Rasse, Hautfarbe, Religion,
Weltanschauung, Herkunft, sexuellen Orientierung, Behinderung, ihres äußeren
Erscheinungsbilds oder ihres gesellschaftlichen Status richtet. Auch wenn die
Tat nicht unmittelbar gegen eine Person, sondern im oben genannten Zusam-
menhang gegen eine Institution oder Sache verübt wird, erfolgt ihre Zuordnung
zum Themenfeld „Hasskriminalität“.

Straftaten mit fremdenfeindlichem Hintergrund sind Teilmenge der „Hass-
kriminalität“.

Im Übrigen wird darauf hingewiesen, dass die wesentlichen in der nachfolgen-
den Antwort enthaltenen statistischen Angaben den vorläufigen Zahlen zur
politisch motivierten Kriminalität – rechts in der Antwort der Bundesregierung
auf Kleine Anfrage „Politisch motivierte Straftaten im März 2011“ der Fraktion

*** Wird nach Vorliegen der lektorierten Druckfassung durch diese ersetzt.**

*Die Antwort wurde namens der Bundesregierung mit Schreiben des Bundesministeriums des Innern vom 29. April 2011 über-
mittelt.*

Die Drucksache enthält zusätzlich – in kleinerer Schrifttype – den Fragetext.

der CDU/CSU und der Fraktion der FDP vom 18. April 2011 (Bundestagsdrucksache 17/5621) entsprechen, in der differenziert nach den verschiedenen Phänomenbereichen der Politisch motivierten Kriminalität alle vorläufigen Fallzahlen wiedergegeben sind

1. Welche rechtsextremistischen Aktivitäten (aufgeschlüsselt nach der PMK-rechts nach Deliktsbereichen und Themenfeldnennung „Hasskriminalität“ wie Verstöße gegen das Versammlungsrecht, Fälle von Landfriedensbruch und schwerem Landfriedensbruch, Brandstiftungen, Körperverletzungen, Gewaltdelikte, Nötigung/Bedrohung, versuchte Tötungsdelikte, Tötungsdelikte, Sachbeschädigungen, Widerstand, Anschläge, Volksverhetzung, Friedhofsschändungen, Propagandadelikte usw.)
 - a) gegen in der Bundesrepublik Deutschland lebende Migrantinnen und Migranten und
 - b) gegen andere hier lebende Personen (aufgeschlüsselt nach den Kategorien im Themenfeld „Hasskriminalität“)
 sind der Bundesregierung im März 2011 bekannt geworden (bitte genaue Auflistung nach Bundesländern und Straftaten)?

Für den Monat März 2011 wurden bislang insgesamt 1.112 Straftaten gemeldet, die dem Phänomenbereich „Politisch motivierte Kriminalität – rechts“ zugeordnet wurden. Darunter waren 47 Gewalttaten und 755 Propagandadelikte. 236 Straftaten, darunter 55 Propagandadelikte und 26 Gewalttaten, wurden dem Themenfeld „Hasskriminalität“ zugeordnet.

Bei 156 Straftaten, darunter 33 Propagandadelikte und 25 Gewalttaten, konnte ein fremdenfeindlicher Hintergrund festgestellt werden.

Verteilung – Politisch motivierte Kriminalität – rechts

Bundesland	Gewalttaten	Sonstige Straftaten
BB	6	105
BE	2	98
BW	3	68
BY	5	82
HB	0	3
HE	1	52
HH	0	13
MV	2	57
NI	6	110
NW	13	197
RP	4	34
SH	0	56
SL	0	5
SN	3	103
ST	2	55
TH	0	27
Summe	47	1 065

Verteilung – Politisch motivierte Kriminalität – rechts mit Zuordnung zum Themenfeld „Hasskriminalität“

Bundesland	Gewalttaten	Sonstige Straftaten
BB	3	16
BE	1	33
BW	2	25
BY	2	12
HB	0	2
HE	1	14
HH	0	2
MV	0	4
NI	3	25
NW	9	44
RP	3	3
SH	0	12
SL	0	1
SN	1	14
ST	1	0
TH	0	3
Summe	26	210

Verteilung – Politisch motivierte Kriminalität – rechts mit fremdenfeindlichem Hintergrund

Bundesland	Gewalttaten	Sonstige Straftaten
BB	3	7
BE	1	24
BW	2	15
BY	2	6
HB	0	2
HE	1	3
HH	0	1
MV	0	4
NI	3	16
NW	9	31
RP	2	3
SH	0	9
SL	0	1
SN	1	7
ST	1	0
TH	0	2
Summe	25	131

2. Wie viele Tatverdächtige wurden wegen rechtsextremistischer und ausländerfeindlicher Übergriffe, Ausschreitungen, Überfälle usw. im März 2011 festgenommen (bitte nach Ländern, Straftaten und Geschlecht der Tatverdächtigen aufschlüsseln)?

4. In wie vielen Fällen wurde Untersuchungshaft verhängt (bitte nach Ländern und Straftaten aufschlüsseln)?

Zu den für den Monat März 2011 erfassten 1 112 politisch rechts motivierten Straftaten wurden insgesamt 516 Tatverdächtige, davon 483 männlich, ermittelt und 11 männliche Personen festgenommen. Gegen einen Mann wurde Haftbefehl erlassen.

Bei den 236 dem Themenfeld „Hasskriminalität“ zugeordneten Straftaten wurden 158 Tatverdächtige, davon 144 männlich, ermittelt. Es wurden zwei männliche Personen festgenommen und ein Haftbefehl gegen einen Mann erlassen.

Im Zusammenhang mit den für März 2011 gemeldeten 156 politisch rechts motivierten Straftaten mit fremdenfeindlichem Hintergrund wurden 128 Tatverdächtige, davon 114 männlich, ermittelt. Es wurde niemand festgenommen und ein Haftbefehl gegen eine männliche Person erlassen.

Verteilung der ermittelten Tatverdächtigen und festgenommenen Personen im Bereich „Politisch motivierte Kriminalität – rechts“

Bundesland	Tatverdächtige	vorläufige Festnahmen	Haftbefehle
BB	63	0	0
BE	17	0	0
BW	28	0	0
BY	34	10	0
HB	2	0	0
HE	13	0	0
HH	5	0	0
MV	23	0	0
NI	67	0	0
NW	107	0	1
RP	25	0	0
SH	17	0	0
SL	3	0	0
SN	68	0	0
ST	24	0	0
TH	20	1	0
Summe	516	11	1

Verteilung der ermittelten Tatverdächtigen und festgenommenen Personen im Bereich „Politisch motivierte Kriminalität – rechts“ mit Zuordnung zum Themenfeld „Hasskriminalität“

Bundesland	Tatverdächtige	vorläufige Festnahmen	Haftbefehle
BB	17	0	0
BE	4	0	0
BW	18	0	0
BY	9	2	0
HB	1	0	0
HE	8	0	0
HH	1	0	0
MV	1	0	0
NI	23	0	0
NW	33	0	1
RP	9	0	0
SH	10	0	0
SL	0	0	0
SN	13	0	0
ST	0	0	0
TH	11	0	0
Summe	158	2	1

elektronische Vorab-Fassung*

Verteilung der ermittelten Tatverdächtigen und festgenommenen Personen im Bereich „Politisch motivierte Kriminalität – rechts mit fremdenfeindlichem Hintergrund“

Bundesland	Tatverdächtige	vorläufige Festnahmen	Haftbefehle
BB	13	0	0
BE	3	0	0
BW	16	0	0
BY	5	0	0
HB	1	0	0
HE	3	0	0
HH	1	0	0
MV	1	0	0
NI	22	0	0
NW	28	0	1
RP	6	0	0
SH	10	0	0
SL	0	0	0
SN	8	0	0
ST	0	0	0
TH	11	0	0
Summe	128	0	1

3. Wie viele Ermittlungsverfahren liefen gegen Rechtsextremisten wegen der Übergriffe, Ausschreitungen, Überfälle usw. im März 2011 (bitte nach Ländern und Straftaten aufschlüsseln)?
5. In wie vielen Fällen wurden die Ermittlungen eingestellt (bitte nach Ländern und Straftaten aufschlüsseln)?
6. Wie viele Rechtsextremisten wurden im März 2011 wegen Anschlägen, Übergriffen, Propagandadelikten, Verstößen gegen das Versammlungsrecht usw. zu welchen Straftaten verurteilt (bitte nach Ländern und Straftaten aufschlüsseln)?

Hierzu liegen der Bundesregierung keine Angaben vor. Auf die Antwort der Bundesregierung vom 27. April 2006 (Bundestagsdrucksache 16/1353) auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Petra Pau, Ulla Jelpke, Jan Korte und der Fraktion DIE LINKE. „Rechtsextreme Gewalttaten und Ermittlungsverfahren gegen rechtsextremistische Straftäter in den Jahren 2003, 2004 und 2005“ (Bundestagsdrucksache 16/1061) wird verwiesen.

7. Wie viele Personen wurden durch diese rechtsextremen Anschläge, Überfälle im Monat März 2011
- leicht verletzt,
 - schwer verletzt,
 - getötet
- (bitte nach Ländern aufschlüsseln)?

Im Monat März 2011 wurden insgesamt 57 Personen infolge von Straftaten, die dem Phänomenbereich "Politisch motivierte Kriminalität – rechts" zuzuordnen sind, verletzt. Im Zusammenhang mit Straftaten, die dem Themenfeld „Hasskriminalität“ zugeordnet worden sind, wurden 34 Personen verletzt. Auf das Unterthemenfeld "Fremdenfeindlich" entfallen 33 verletzte Personen.

Eine weitergehende Differenzierung hinsichtlich des Verletzungsgrades ist den Angaben des kriminalpolizeilichen Sondermeldedienstes „Politisch motivierte Kriminalität“ nicht zu entnehmen. Es wurde kein Todesopfer rechter Gewalt gemeldet.

Bundesland	Anzahl der verletzten Personen „PMK – R“	Anzahl der verletzten Personen „PMK – R“; Themenfeld „Hasskriminalität“	Anzahl der verletzten Personen „PMK – R“ mit fremdenfeindlichem Hintergrund
BB	6	4	4
BE	2	1	1
BW	2	1	1
BY	5	2	2
HB	0	0	0
HE	1	1	1
HH	0	0	0
MV	5	0	0
NI	8	7	7
NW	17	13	13
RP	6	5	4
SH	0	0	0
SL	0	0	0
SN	4	0	0
ST	1	0	0
TH	0	0	0
Summe	57	34	33

8. Aus welchen Straftaten setzen sich die „sonstigen Straftaten“ im Phänomenbereich PMK-rechts zusammen?

Wie viele Delikte gibt es in den jeweiligen Kategorien im März 2011?

Unter der Rubrik „sonstige Straftaten“ sind in den obigen Aufstellungen jeweils alle strafbaren Taten zusammengefasst aufgeführt mit Ausnahme derjenigen, die entsprechend dem „Definitionssystem Politisch motivierte Kriminalität“ als Gewaltdelikte einzustufen sind. Eine weitere Differenzierung dieser sonstigen Straftaten nach einzelnen Straftatbeständen wäre im Hinblick auf die Vielzahl der denkbaren Straftatbestände sowie vor dem Hintergrund der Vorläufigkeit der hier dargestellten Zahlen und des Umfangs der infolge von Nachmeldungen ohnehin zu erwartenden Änderungen mit einem unangemessenen Verwaltungsaufwand verbunden.

elektronische Vorab-Fassung*